



Protokoll der ordentlichen Generalversammlung des VÖB vom 29. August 2012

Obmann Christian Schöffmann begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung des VÖB. Er ersucht die Anwesenden sich eine Minute zum Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Jahres zu erheben.

Die Beschlussfähigkeit (mehr als 2/3) der Generalversammlung wird festgestellt.
Teilnehmer:

Verein	Vereinsvertreter
BBSV	Kraus, Fiala, Götz, Pail
BKA	Lorenz, Drechsel, Schramm, Pasinski
BOR	-
BRZ	Henzel, Walder, Faustmann, Baschiera
FJB	Preihs, Zahradnik
FLO	Schöffmann, Bichlmeier
FSF	Grünwald
HG III-MA	Peterseil
HTBL-RW	Müllner, Panhuber
KHR	Grübling, Leeb
KSV-BS	Prätorius, Pichler
KSV-HG I	Bauer, Steininger
KSV-WS	Stadler, Mandl
KSVUW	Schneider, Hahn
KÖST	Paltl, Rohr
OLY	Stefaner
OWS	Steiner, Stürmer, Kurz, Lippl
POST	Eder, Binder
RUSPI	Tekula, Leicher
SKH	Schönweiler, Weiss
SVSM	Wallner
THEA	Ly Min, Platzer
WILI	Klauda, Mikyska
WUW	Kautsky
SU9	-

Pkt.1 der TO: Abstimmung über die Tagesordnung.

Die den Vereinsvertretern vorliegende Tagesordnung mit zwölf Punkten wird ohne Einwände genehmigt.

Der Tagesordnung liegt ein Antrag des Vereins Sportunion Wien 9 auf Aufnahme in den VÖB bei. Der Vorstand hat den Verein unter dem Kürzel SU9 aufgenommen (über die Aufnahme entscheidet der Vorstand, nicht die Generalversammlung).

Pkt.2 der TO: Bericht über das abgelaufene Spieljahr.

Herr Preihs berichtet:

Die Saison 2011/2012 war die 62. unseres Verbandes. In 7 Leistungsklassen mit 81 Mannschaften aus 24 Vereinen und 601 gemeldeten Spieler(inne)n wurden 860 Meisterschaftsspiele ausgetragen. Nach 5800 Einzelspielen und 811 Doppelspielen standen die sieben Meister fest.

Viermal mussten Spiele strafbeglaubigt werden: Zweimal wurden die Punktegrenzen überschritten, zweimal sind Spieler in einer Runde zweimal angetreten.

Es gab einen einzigen Protest, aber nicht gegen das Spielresultat. Zu einem Match wurde ein Schiedsrichter angefordert.

Im vergangenen November wurde das 27.VÖB-Turnier organisiert. Erstmals wählten wir als Veranstaltungsort die Halle der Werner Schlager-Akademie (WSA). Ein Rekordnennenergebnis von 118 Spieler(inne)n überraschte uns positiv. Diese riesengroße Nachfrage zeigt, dass wir mit unserer Arbeit auf einem guten Weg sind. Die insgesamt 285 Nennungen der 118 Spieler stellten uns vor eine große Herausforderung. Die ursprünglich bestellten 10 Tische waren bei weitem zu wenig. Erfreulicherweise konnte uns die WSA mit zusätzlichen Tischen und erweitertem Zeitrahmen entgegenkommen, sodass schlussendlich 18 Tische zur Verfügung standen. Immerhin 2/3 der gesamten Halle. Aufgrund der guten Erfahrungen haben wir auch heuer wieder in der WSA reserviert. Termin ist Samstag, der 17.11.2012

Zum Schluss seines Berichtes bedankt sich Alexander Preihs bei Allen für ihre Mitarbeit.

Pkt.3 Preisverteilung MS 2010/2011

Die Pokale und Urkunden werden von den Herren Schöffmann und Preihs den Vereinsvertretern überreicht. Die Preisverleihung erfolgt Vereinsweise.

Die GV applaudiert den jeweiligen Preisträgern.

Pkt.4 Bericht des Kassiers

Herr Zahradnik berichtet über die Finanzgebarung der vergangenen Saison:

Die Gesamtsumme der Einnahmen ergaben ein Plus von € 4.549,56.

Dem stehen Ausgaben von € 2.894,04 gegenüber.

Der Saldo für das Spieljahr 2011/2012 inkl. dem Guthaben aus dem Vorjahr beträgt € 5.217,44.

Die einzelnen Posten werden aufgezählt und in ihrer Höhe begründet. Erwähnt werden auch zwei Geldspenden durch die ÖBV und die Fa. Permessier.

Pkt.5 Bericht der Rechnungsprüfer

Herr Schneider berichtet:

Die Rechnungsprüfung wurde unter Beisein des Kassiers vorgenommen. Die Buchhaltung wurde für in Ordnung befunden. Die Finanzgebarung wurde auf Richtigkeit überprüft und die zweckmäßige und sparsame Verwendung der Gelder festgestellt.

Herr Schneider weist daraufhin, dass das Verbandsvermögen über zwei Saisonen stets angewachsen ist und gibt dies der Generalversammlung zu bedenken.

Schließlich stellt er den Antrag auf Entlastung des Vorstands.

Pkt.6 Entlastung des Vorstandes

Der Obmann übergibt den Vorsitz an Herrn Drechsel (BKA).

Dieser lässt über die Entlastung des Kassiers und des gesamten Vorstandes abstimmen.

Die Entlastung erfolgt einstimmig ohne Stimmenthaltung und ohne Gegenstimme.

Herr Drechsel übergibt den Vorsitz an Herrn Schöffmann.

Pkt.7 Wahl des neuen Vorstandes

Der Generalversammlung liegt ein Wahlvorschlag vor.

Obmann:	Christian Schöffmann	FLO
Obmann-Stv.:	Dr.Wolfgang Rohr	KÖST
MUBA-Vorsitzender:	Alexander Preihs	FJB
MUBA:	Roman Wallner	SVSM
MUBA:	Gerhard Paltl	KÖST
Kassier:	Viktor Zahradnik	FJB
Kassier-Stv. neu:	Harald Kutsenits	BRZ
Rechnungsprüfer:	Otto Schneider	WILI
Rechnungsprüfer:	Günther Stadlmann	KSVUW
Schriftführer:	Franz Schönweiler	SKH
Schriftführer-Stv.:	Günter Walder	BRZ

Dieser Wahlvorschlag zum Vorstand des VÖB wird einstimmig ohne Gegenstimme und ohne Stimmenthaltung angenommen.

Pkt.8 Gebühren, Kosten, Strafen und Bußen

Zahradnik schlägt vor die Gebührensätze in bisheriger Höhe zu belassen. Der Antrag wird ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen einstimmig angenommen.

Paltl ergänzt, dass die die Kosten für die WSA-Halle noch unbekannt sind und eventuell Mietkosten für die nächste Generalversammlung einzukalkulieren sein werden (Erklärung: Der Raum im BMF Radetzkystraße steht uns nächstes Jahr nicht mehr zur Verfügung).

Pkt.9 Abstimmung über rechtzeitig eingebrachte Anträge

Antrag 1: Antragsteller Vorstand

Es handelt sich um die komplette Überarbeitung der Statuten (NICHT Regulativ!)

Auf Grund einer Vorgabe der Vereinsbehörde war der Vorstand zu dieser Maßnahme aufgefordert worden. Unsere bisherigen Statuten, aus dem Jahre 1955 haben in vielen Bereichen nicht mehr den heutigen Bedürfnissen entsprochen. Die bisher der Vereinsbehörde vorliegenden Statuten (in Kurrentschrift) sowie die zur Abstimmung bei der Generalversammlung gelangenden neuen Statuten liegen der GV vor.

Neben etlichen kleineren Anpassungen ist eine wesentliche Änderung die Verlängerung der Wahlperiode auf drei Jahre. Generalversammlung wird auf Hauptversammlung umbenannt.

Prostimmen	einstimmig
Enthaltungen	0
Gegenstimmen	0

Antrag 2: Antragsteller BRZ

Kein Spieler/Spielerin darf aufgrund der ethnischen Herkunft oder Staatsbürgerschaft von der Teilnahme am VÖB ausgeschlossen werden. Damit wird der §34 Absatz 3 Regulativ (Spieler müssen Staatsbürger eines EU-Landes sein) ersatzlos gestrichen.

Nach Diskussion wird über diesen Antrag abgestimmt.

Prostimmen	5
Enthaltungen	2
Gegenstimmen	16

Damit ist der Antrag mehrheitlich abgelehnt. Hr. Walder zieht daraufhin die Mannschaft BRZ/3 (LIGA) zurück.

Antrag 3 Antragsteller MUBA zu §24 des Regulativs

Der Spielbericht der beiden letzten Runden der Meisterschaft muss bis spätestens dem der Runde folgenden Montag online, von einem autorisierten Berechtigten eingegeben werden. Für die pünktliche Einhaltung ist (auch bei Platztausch oder Platzverzicht) der durch die Auslosung bestimmte Heimverein verantwortlich. Bei nicht zeitgerechter Eingabe wird über den säumigen Verein eine Geldbuße lt. Anhang 1 verhängt.

Prostimmen	einstimmig
Enthaltungen	0
Gegenstimmen	0

Der bisherige §24 Pkt. 2 wird zu §24 Pkt.4

Antrag 4 Antragsteller MUBA zu §24 des Regulativs

Bestätigungen von Spielergebnissen durch den Gastverein sind von einem autorisierten Berechtigten umgehendst durchzuführen, spätestens jedoch bis zum veröffentlichten Termin im RS. Bei nicht zeitgerechter Eingabe wird über den säumigen Verein eine Geldbuße lt. Anhang 1 verhängt.

Prostimmen	einstimmig
Enthaltungen	0
Gegenstimmen	0

Der bisherige §24 Pkt.3 wird zu §24 Pkt.5

Antrag 5 Antragsteller MUBA zu §34 des Regulativs

Neu- bzw. Wiederanmeldungen für das Frühjahr (Spielberechtigungen ab 01.01.) sind nur in den genannten Mannschaften spielberechtigt.

Prostimmen	19
Enthaltungen	3
Gegenstimmen	1

Damit ist der Antrag mehrheitlich angenommen.

Ohne Abstimmung werden die Änderungen im Regulativ (Ersatz des Wortes „Generalversammlung“ durch „Hauptversammlung“ und die Formulierung für den Fahrtkostenersatz) angenommen.

Antrag 6: Antragsteller Kassier

Anpassen der Gebühren

Die zunächst mehrheitlich angenommenen Gebührenänderungen müssen jedoch auf berechtigten Einwand zurückgenommen werden.

Begründung: In Pkt.8 der TO wurde über die Gebühren bereits abgestimmt.

Antrag 7: Antragsteller Kassier

Mitgliedsbeitrag (= pro Verein) pro Spieljahr von € 10,-

Prostimmen	13
Enthaltungen	8
Gegenstimmen	2

Damit ist der Antrag mehrheitlich angenommen.

Antrag 8: Antragsteller MUBA

Gebühren für zusätzliche Auslosungswünsche.

Dieser wurde vom MUBA zwar rechtzeitig eingereicht, aber wieder zurückgezogen.

Bei diesem Antrag handelt es sich um das Problem der Auslosungswünsche.

Zwei weitere Anträge wurden formell nicht richtig eingebracht und stehen deshalb auch nicht zur Abstimmung. Sie werden aber zur Anregung andiskutiert:

- 1.) Spielbeginn 18.30 Uhr
- 2.) Das Doppel als erstes Spiel in jedem Match.

Pkt.10 Mannschaftsnennungen für 2012/2013

Es haben 84 Mannschaften für die Saison 2012/2013 genannt.

Pkt.11 Klasseneinteilung

Hr.Paltl verteilt die sich auf Grund der Auf - und Abstiegsregelung ergebende Klasseneinteilung und die von den Vereinen gemeldeten Wünsche.

In zeitintensiven Diskussionen wird um eine ausgeglichene Verteilung der Mannschaften auf die einzelnen Klassen gerungen. Trotz aller Bemühungen verbleiben in der 5. und 6. Klasse jeweils 14 Mannschaften, was eine 12. und 13. Spielrunde erforderlich macht. Diese beiden Zusatzrunden müssen noch im Spielkalender untergebracht werden.

Die 2. und 4. Klasse weisen nach allen Verschiebungen dagegen nur 10 Mannschaften auf, die 3. Klasse 11 Mannschaften, LIGA und 1. Klasse je 12 Mannschaften.

An Roman Wallner liegt es jetzt, die Auslosungen durchzuführen.

Pkt.12. Allfälliges

- Herr Kurz (OWS) verlangt eine Begründung für die Verwarnung durch den MUBA. Anlassfall war das äußerst unsportliche Benehmen des Spielers Ernst Albert. Dieser ist nicht mehr im VÖB spielberechtigt.
- Paltl ersucht die Vereine keine Einschreibbriefe zu senden.
- Weiters bittet er um Vorschläge einen Saal für ca. 60 Personen für die nächste Hauptversammlung zu finden. Meldungen bitte an Herrn Paltl.
- Anträge sind ausschließlich durch den Vereinsobmann oder dessen Stellvertreter an den VÖB-Vorstand bzw. den MUBA zu richten.

Obmann Christian Schöffmann wünscht eine erfolgreiche Saison 2012/2013 und schließt die Generalversammlung um 19.00 Uhr.